Bündnis
Sahra Wagenknecht

Aachen und die **Städteregion** verdienen eine starke Stimme. **DEINE!**

Deine Unterstützungsunterschrift JETZT

Das BSW braucht Deine Unterschrift für die Kommunalwahl!
Nur dann darf Sahras starke Truppe in Aachen zur Stadtratswahl und in der Städteregion Aachen zur Wahl des Städteregionstags antreten.

Wie das geht erfährst Du hier: www.unterschriften-bsw-ac.de

1 Freiheit

Immer weniger Menschen in Deutschland haben das Gefühl, ihre Meinung frei äußern zu können. Vor allem seit Corona ist der Anteil derer, die meinen, „es ist besser vorsichtig zu sein“, sprunghaft auf 44 Prozent angestiegen.

Die herrschenden Parteien lassen sich Vieles einfallen, um politische Opposition vor Ort zu behindern:

- → CDU/Grüne/SPD hatten 2024 das NRW-Kommunalwahlgesetz so geändert, dass kleinere Parteien künftig deutlich weniger Sitze in Stadträten und Kreistagen erhalten sollten. Gegen diesen dreisten Demokratie-Abbau hat das BSW vor dem Landesverfassungsgericht geklagt und im Mai 2025 klar gewonnen.
- → Nur Parteien, die in allen Wahlkreisen ihrer Kommune mit Direktkandidaten antreten, können überall Stimmen für ihre Liste bekommen.
- → Neue Parteien müssen für jeden einzelnen Direktkandidaten und für ihre Liste Unterstützungsunterschriften sammeln – sonst dürfen sie gar nicht erst kandidieren.

Deshalb braucht das BSW jetzt Deine Unterschrift für die Kommunalwahl!

Wir treten zur Kommunalwahl am 14. September 2025 an, um eine Politik zu gestalten, die auf wirtschaftlicher Vernunft, sozialer Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit basiert. Für starke Kommunen und gute Lebensbedingungen!

Am 14. September 2025:
Deine Stimme für das BSW!

2 Frieden

Für das BSW gilt die klare Ansage von Willy Brandt: „Der Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts.“

Für den heutigen SPD-Verteidigungsminister Boris Pistorius gilt hingegen: „Mit Bildung und Sozialleistungen lässt sich dieses Land nicht verteidigen.“ (ZEIT Online, 21.05.2025) Dementsprechend haben CDU/Grüne/SPD die Schuldenbremse ausschließlich für unbegrenzte Aufrüstung aufgehoben. Und ein Großteil des 500 Milliarden Euro-„Sondervermögens“ (also Schulden!) soll für kriegstauglichere Brücken, Straßen, Schienen und unterirdische Krankenhäuser ausgegeben werden.

Im Rahmen des „Operationsplan Deutschland“ soll die zivil-militärische Zusammenarbeit massiv ausgebaut werden.

Das BSW wird sich dem auch vor Ort konsequent entgegenstellen:
Wir brauchen keine Bunker und panzertauglichen Brücken, sondern lebenswerte Kommunen!

3 Wirtschaftliche Vernunft

Unsere Städte und Gemeinden brauchen Unterstützung, die Wirtschaft braucht faire Rahmenbedingungen. Das BSW will:

- **Finanzielle Entlastung für unsere Kommunen:** Aufgabengerechte finanzielle Ausstattung. Ernstzunehmende Altschulden-Lösung.
- **Bürgerorientierte Verwaltung:** Service statt Bürokratie und langer Wartezeiten.
- **Mittelstand & Handwerk stärken:** Regionale Wirtschaftskreisläufe fördern. Gewerbegebiete entwickeln. Bezahlbare Energie sichern.
- **Bezahlbarer & verlässlicher ÖPNV:** Bessere Takte, gute Anschlüsse, faire Preise.
- **Straßen und Brücken sanieren**: 2.500 Bundes- und Landesbrücken in NRW sowie 750 kommunale Brücken sind marode. Hunderte davon haben dieselbe Zustandsnote wie die eingestürzte Dresdener Carolabrücke.
- **Krankenhäuser, Energie- und Wasserversorgung gehören in Bürgerhand**: Schluss mit Privatisierungen!

4 Soziale Gerechtigkeit

Soziale Gerechtigkeit beginnt vor Ort. Das BSW will:

- **Kita-Plätze und Schulen, in denen Kinder echte Chancen erhalten und die Eltern verlässliche Unterbringungszeiten garantieren:** Angemessene Betreuungsquoten und qualifiziertes Personal. Kostengünstiges Essen für alle Kinder. Räume, in denen Kinder gerne lernen.
- **Bezahlbare Wohnungen für alle Menschen:** Kommunaler und genossenschaftlicher Wohnungsbau nach dem Vorbild von Wien. Grundsteuer und weitere Nebenkosten dürfen nicht zur zweiten Miete verkommen.
- **Gute Arbeit statt Lohndumping:** Bei öffentlichen Aufträgen auf Tariflöhne und gute Arbeitsbedingungen achten.
- **Krankenhaus-Standorte erhalten:** Keine weiteren Schließungen. Geburtsstationen sichern.
- **Kommunale Medizinische Versorgungszentren schaffen:** Haus- und Fachärzte-Versorgung müssen auch in ärmeren Stadtteilen und auf dem Land gesichert werden.
- **Verteilung von Flüchtlingen:** Neu ankommende Flüchtlinge müssen gleichmäßig im Stadt- bzw. Kreisgebiet verteilt werden – anstatt vornehmlich in ärmere Ortsteile.

Du hast Fragen?

Spreche uns gerne an oder besuche unsere Homepage:
https://bsw-vg.de/

Schreib uns eine E-Mail:
teamaachen@bsw-vg.nrw

Unterstütze unseren Wahlantritt in Aachen und in der Städteregion mit Deiner Unterschrift:
www.unterschriften-bsw-ac.de

V.i.S.d.P.: Günter Blocks, BSW NRW, Postfach 100205, 47057 Duisburg